

NUMAFERM revolutioniert Peptid-Herstellung und erhält Seed-Finanzierung

Das Spin-Off der Düsseldorfer Heinrich-Heine Universität NUMAFERM hat sich auf die biotechnische Herstellung von Peptiden spezialisiert und kann durch seine neu entwickelte Plattformtechnologie die Produktionskosten deutlich reduzieren. Für die technologische Weiterentwicklungen und den Markteintritt erhält die NUMAFERM GmbH nun eine Finanzierung im siebenstelligen Bereich. Der High-Tech-Gründerfonds (HTGF), die Qiagen-Mitgründer und heutigen European Business Angels Prof. Detlev Riesner und Dr. Jürgen Schumacher sowie der European Investment Fund beteiligen sich.

Düsseldorf / 11.05.2017 – Kern von NUMAFERM ist ein fermentativer Prozess, mit dessen Hilfe sich Peptide planbar in hohen Ausbeuten und entsprechend geringen Kosten produzieren lassen. Bisher geschieht die Peptidproduktion in erster Linie durch chemische Synthesen, die teuer, umweltbelastend und langwierig sind. Dies führt zu Preisen von durchschnittlich 1 Mio. Euro pro kg Peptid. Biotechnologische Ansätze erforderten bisher einen hohen Entwicklungsaufwand und hatten eine entsprechend geringe Erfolgswahrscheinlichkeit. NUMAFERM möchte mit diesem Paradigma brechen. Die Technologie hat großes Potenzial für die Pharmazie, betrachtet man die Pipeline an >500 peptid-basierten Wirkstoffkandidaten. Durch die Kostenreduktion in der Produktion können Peptide auch für gänzlich neue Applikationen eingesetzt werden wie Spezialklebstoffe, Futterzusätze und Oberflächenbeschichtungen.

Basis der Technologie sind die Forschungsarbeiten des Mitgründers Dr. Christian Schwarz, die im Rahmen seiner Promotion an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf entstanden.

Der HTGF, die beiden Business Angel und Qiagen-Mitgründer Prof. Riesner und Dr. Schumacher sowie der European Investment Fund sind von dem großen Marktpotenzial überzeugt und investieren nun einen siebenstelligen Betrag in die NUMAFERM. Riesner und Schumacher sprechen von „einem überzeugenden Beispiel, wie echte Innovationen aus hervorragender universitärer Grundlagenforschung entstehen.“

Dr. Philipp Rittershaus, Investment Manager beim HTGF ergänzt: „Mit der einzigartigen Produktionstechnologie von NUMAFERM ist es möglich, verschiedenste Peptide mit neuartige Funktionalitäten kommerziell verfügbar zu machen. Durch unser Investment kann dieses Potential gehoben werden.“

Über die NUMAFERM GmbH

Die NUMAFERM GmbH wurde 2017 als Spin-off des Instituts für Biochemie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf gegründet. Zuvor wurde das Projekt durch einen EXIST-Forschungstransfer des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie unterstützt. Das Unternehmen bietet seine Technologie, dazugehörige F&E-Dienstleistungen sowie einen Peptidkatalog mit Fokus auf adhäsive, antimikrobielle und pharmazeutische Peptide an.

Pressekontakt:

NUMAFERM GmbH
Philipp Bürling
Merowingerplatz 1a
40225 Düsseldorf
Tel.: +49 211 – 97532901
info@numaferm.com
www.numaferm.com

Über den HTGF

Der High-Tech Gründerfonds (HTGF) ist Deutschlands aktivster Frühphaseninvestor. Mit einem Volumen von 576 Mio. EUR in zwei Fonds finanzieren wir junge innovative Technologie Start-ups und unterstützen sie aktiv bei der Umsetzung ihrer Geschäftsidee. Thematisch sind wir breit aufgestellt - von Robotik, IoT zu Energie, von Med- zu Biotech, von Chemie zu Software. Unsere Investoren der Public-Private-Partnership sind das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, die KfW Bankengruppe sowie 18 namhafte Wirtschaftsunternehmen.

Kontakt:

High-Tech Gründerfonds Management GmbH
Dr. Philipp Rittershaus
Schlegelstraße 2
53113 Bonn
Tel.: + 49 228 – 82 30 01-00
info@htgf.de
www.high-tech-gruenderfonds.de